

Presseinformation

26. August 2022

Zehnte „Starnacht aus der Wachau“ findet im September statt

LH Mikl-Leitner: „Starnacht ist eine Erfolgsgeschichte“

Am 16. und 17. September 2022 findet die zehnte „Starnacht aus der Wachau“ in Rossatzbach statt. Bei einer Pressekonferenz im Hotel Schloss Dürnstein präsentierten heute, Freitag, die Verantwortlichen gemeinsam mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner Details zur Jubiläumsauflage.

„Die Starnacht aus der Wachau findet zum zehnten Mal statt. In einem Jubiläumsjahr auch für unser Niederösterreich, denn wir feiern heuer 100 Jahre eigenständiges und souveränes Bundesland. In diesem Jahr stellen wir alles in den Mittelpunkt, was uns wert und wichtig ist. Kunst und Kultur ist uns wichtig und dazu zählt auch die Starnacht“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ergänzte: „Die Starnacht ist eine Erfolgsgeschichte, wo es gelingt, tausende Menschen in die Wachau zu bringen und Musik mit wunderbarer Landschaft zu verbinden.“ 1,3 Millionen Menschen werden die Starnacht via TV miterleben, daher sei die Starnacht „eine ganz wichtige Tourismuswerbung für Niederösterreich“, unterstrich Mikl-Leitner, die ein Bekenntnis zur Starnacht aus der Wachau abgab: „Ja, ich halte es für wichtig, die Starnacht abzuhalten. Denken wir nur an die globalen Krisen, dafür brauchen wir viel Kraft. Die Starnacht aus der Wachau gibt uns die Möglichkeit, Kraft dafür zu tanken.“

„Die Starnacht hat sich zu einem Publikumsmagneten für Niederösterreich entwickelt und stärkt die Markenbekanntheit über die Region hinaus. Insgesamt schätzen wir die Starnacht als Veranstaltung sehr. Denn wir wollen viele Gäste nach Niederösterreich locken und Ausflugs Gäste zu Kurzurlaubsgästen machen und aus Kurzurlaubern Haupturlauber machen“, so Michaela Zeiler von der Niederösterreich Werbung. Erich Polz, Bürgermeister von Rossatz sagte: „Für diese schöne Landschaft in der Wachau tragen wir eine riesige Verantwortung“ und führte weiter aus, dass jede Region ständig Werbung machen müsse: „In der Vergangenheit waren es bei uns die Wachau-Filme, heute ruft die Starnacht die Wachau in die Erinnerung.“

ORF2-Channel-Manager Alexander Hofer unterstrich, dass die Starnacht eine „Premiummarke“ des ORF sei und einem Millionenpublikum die atemberaubende Landschaft ins Wohnzimmer bringe. Harald Kräuter informierte, dass der ORF mit

Presseinformation

13 Kameras und dem größten Übertragungswagen im Einsatz sei. Weiters zu Wort kamen ORF-NÖ-Marketingleiter Michael Battisti, Florian Illich vom ORF und Veranstalter Martin Ramusch. Das Moderatorenduo Barbara Schöneberger und Hans Sigl sowie einige Künstler übermittelten Grüße via Videobotschaft. Sänger Alexander Eder aus Neuhofen/Ybbs gab mit seiner Band einen musikalischen Vorgeschmack auf die Starnacht. Des Weiteren treten am 16. und 17. September unter anderem Andreas Gabalier, Roland Kaiser, Melissa Naschenweng, The Bosshoss, Ina Regen und DJ Ötzi auf. Die Starnacht wird am 17. September auf ORF, im MDR und via ORF TVthek live zeitversetzt ausgestrahlt.

Weitere Informationen: www.starnacht.tv



Michael Battisti (ORF NÖ), Alexander Hofer (ORF 2), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Veranstalter Martin Ramusch (ip/media) und Harald Kräuter (ORF) bei der heutigen Pressekonferenz zur zehnten Starnacht aus der Wachau (v.l.n.r.).

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder



ORF2-Channel Manager Alexander Hofer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Veranstalter Martin Ramusch (v.l.n.r.)

© NLK Pfeffer

Presseinformation



ORF2-Channel Manager Alexander Hofer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeister Erich Polz freuen sich auf die Starnacht am 16. und 17. September.

© NLK Pfeffer



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Gespräch mit Moderatorin Birgit Perl (links).

© NLK Pfeffer